

758 Daz harnasch was von in getân.
dô schouweten disen bunten man
al, die wunders kunden jehen,
die mohtenz dâ mit wârheite spehen:
5 Feirefiz truoc vremdiu mâl.
Gawan sprach ze Parzival:
»neve, tuo den gesellen dîn
mir kunt; er treit sô wæhen schîn,
dem ich gelîchez nie gesach.«
10 Parzival zuo sîme wirtē sprach:
»bin ich dîn mât, daz ist ouch er;
des sî Gahmuret dîn wer.
diz ist der kûnec von Zazamanch.
mîn vater dort mit prîse erranc
15 Belakanen, diu disen rîter truoc.«
Gawan den heiden dô genuoc
kuste. der rîche Feirefiz
was beidiu swarz und wîz
über al sîn vel, wan daz der munt
20 gein halbem zil tet rôte kunt.
Man brâht in beidesamt gewant,
daz was vûr tiwer kost erkant;
ûz Gawans kamern truoc manz dar.
dô kômen vrouwen licht gevar.
25 diu herzogîn liez Cundrie
unt Sangiven küssen ê;
sî selbe unt Arnive in dô
kusten. Feirefiz was vrô,
daz er sô clâre vrouwen sach;
30 ich wæne im liebe dran geschach.

was (wart *I*) von im g. **G* **T* (*V*)
dô sch. d. man (schovwete man dise man *L*) **G* (*ohne Z*)
die werdes (werden *L* wunder *Z*) k. **G*
↓**G* **T*

gliches (geliche *L*) **G* **T*

dîn gewer. **G* (*ohne L*)

dô *om.* **T*
k., den rîchen Feirafiz. **G* (*ohne L*)
er (Wan er *Z*) was **G* (*ohne L*)
wan (*om. L*) dâ der **G* (*ohne Z*)
g. blanken teil (blaiche *I* blanchen teile *L*) tet **G* (*ohne Z*) g. h. teile tet **T*
beiden (*om. G*) sament **G* (**T*)

man dar (manz daz *Z*). **G* (*nur G*) **T*
dar k. **T*

Seyven **T*
in *om.* **G* **T*
In kusten *Z*

**D*: *D* **m*: *m* (*ohne 758.21–22*) *V* **G*: *G I L Z* **T*: *U*

1 *Initiale D m V L Z* 13 *Initiale I* 21 *Majuskel D*

1 Dô daz harnasch wart von in getân, **m* (*nur m*) 4 daz mohtens (Daz mohten *L* Die mohtens *Z* die mohten **T*) dâ mit wârheit sehen (iehen *Z*): **G* (**T*) 9 gelîchez] gliches **m*
10 sîme wirtē] Gawane **m* (*I*) 13 diz] daz **m* (*nur m*) 17 kuste, den rîchen Ferefiz **m* (*nur m*) 21 beidesamt] beiden sament **m* 29 daz] dô **m*